



SANKT JOSEF MARIA ROSENKRANZ HEILIG GEIST HERZ JESU

## KATH. PFARREI ST. JOSEF FRANKFURT AM MAIN

### Protokoll der PGR-Sitzung am 22.03.2018 um 19.30 Uhr in Sankt Josef-Bornheim

Anwesend: Hans-Peter Brack, Alexander Braun, Günter Broschart, Gabi Fengler, Martin Hütter, Thomas Klein, Thomas Niedermaier, Kl. Sr. Maria Walburg, Kathrin Mehler, Pfr. Uwe Michler, Karin Spohner, Katharina Wörner, Eva Heß (Jugendsprecherin), Eva-Maria Wörner (Ortsausschuss Herz-Jesu), Anja Haag (Ortsausschuss Sankt Josef), Heidi Kania (Ortsausschuss Maria-Rosenkranz), Michael Griebel (Verwaltungsrat)  
Entschuldigt: Luzia Goihl, Christian Goihl, Anja Crecelius, Lothar Steinbach

---

**TOP 0: Begrüßung/Eröffnung** - Thomas Niedermaier

**TOP 1: Geistliches Wort** (Gabi Fengler – Glück)

**TOP 2: Protokoll der PGR-Sitzung vom 31.01.2018**

Das Protokoll der Sitzung am 31.01.2018 wird in der vorliegenden Form angenommen. Besten Dank an Christian Goihl für die Erstellung des Protokolls.

**TOP 3: Rückblick auf das PGR-Wochenende**

Ein Ergebnisprotokoll zu den Inhalten des PGR-Wochenendes wurde bereits an alle PGR-Mitglieder verschickt. Das Protokoll wird nicht online gestellt.

Weitere Schritte aus dem Gespräch und den Vereinbarungen am Sonntagmorgen:

- ❖ Öffentlichkeitsausschuss wird gebeten, eine einheitliche Überschrift für die Info-Plakatwände zu erarbeiten, auf denen die Veranstaltungen der anderen Kirchorte angepinnt werden. PGR-Mitglieder achten verstärkt darauf, ob Aushänge/Auslagen erfolgen und übernehmen so eine Mitverantwortung für die Veröffentlichung in den Kirchorten.
- ❖ Ökumenische Zusammenarbeit im Riederwald: Erste Gespräche laufen zur möglichen zukünftigen Zusammenarbeit, Absprachen mit muttersprachlichen Gemeinden (koreanische freikirchliche Gemeinde; orthodoxe eritreische Gemeinde) müssen getroffen werden.
- ❖ Stadtkirchenfest: eine U-Bahn-Wallfahrt wird es in diesem Jahr nicht geben. Die Pfarrei St. Josef will sich an der Konstablerwache treffen und vor dort zum Dom pilgern. Die Ortsausschüsse überlegen bis zum 6.06. für ihren Kirchort das Vorgehen.
- ❖ Ein Kandidat für die Besetzung der freiwerdenden Pfarrerstelle ist gefunden. Der Pfarrgemeinderat wird noch vor der Sommerpause das Designationsgespräch führen. Bis zur Neubesetzung - vermutlich zum 1. Advent 2018 (1.12.18) – wird wieder Pfarrer Joachim Metzner (Leitung des Trauerzentrums) die Pfarrverwaltung übernehmen. Über den Namen des neuen Pfarrers wird bis zum Designations-gespräch Stillschweigen vereinbart.
- ❖ Die Erwartungen des PGR (ehrenamtlich) an die hauptamtlichen Mitarbeiter/innen der Pfarrei sowie das Leitungsverständnis des PGR soll im Rahmen eines Klausurtages (mit Moderation durch Gemeindeberatung) thematisiert werden.

Am 7. Mai führt die Vorbereitungsgruppe des PGR-Wochenendes ein Nachgespräch mit den begleitenden Gemeindeberater/innen u. ein Vorgespräch für den PGR-Klausurtag. Der Termin des Klausurtages wird in Kürze geklärt.



SANKT JOSEF MARIA ROSENKRANZ HEILIG GEIST HERZ JESU

## KATH. PFARREI ST. JOSEF FRANKFURT AM MAIN

### TOP 4: Berichte aus den Ortsausschüssen

- Heilig-Geist: Die Hl. Abend in der Karwoche sind vorbereitet. Herzliche Einladung! Idee: Sich gemeinsam zu Veranstaltungen in anderen Kirchorten auf den Weg machen!
- Herz-Jesu: Fronleichnam mit Gemeindefest wird gemeinsam mit Heilig-Geist gefeiert. Im Ortsausschuss wurde ein Rückblick auf die Abwesenheitszeit von Frau Goihl vorgenommen.
- Maria -Rosenkranz: Frau Gerlitzki ist am Kirchort nicht mehr als Kontaktperson tätig. Ein atmosphärisch gutes Gespräch hat in diesem Zusammenhang stattgefunden, wodurch die Entscheidung verständlicher wurde. Patrick Irankunda tritt an ihre Stelle als Kontaktperson. Der Hausmeister/Küster hat zum 30.06. gekündigt. Die Stelle wird neu ausgeschrieben. Im Hinblick auf den Kirchenumbau wird die Frage diskutiert, wo die Gottesdienste des Kirchortes stattfinden könnten.
- Sankt Josef: OA-Mitglieder (jeweils zwei) überreichen zukünftig im Rahmen des Tauf-Gottesdienstes regelmäßig ein Präsent (Kreuz) der Gemeinde. Die anderen Ortsaus-schüsse überlegen, ob sie das gleiche Präsent zukünftig nutzen wollen.

### TOP 5: Bericht aus dem Pastoralteam

- Luzia Goihl ist nach ihrer Sabbatzeit wieder zurück in Herz-Jesu.
- Ricarda Moufang wird ab Sommer nur noch mit einer 50%-Anstellung im Meditations-zentrum tätig sein. Als hauptamtliche pastorale Mitarbeiterin der Pfarrei scheidet sie zu diesem Zeitpunkt aus.
- Zum 1. Juli 2018 übernimmt Pfarrer Joachim Metzner die Pfarrverwaltung für St. Josef, eine neue hauptamtliche pastorale Mitarbeiterin wird am 01.08. oder 01.09. beginnen, eine weitere Mitarbeiterin mit einem geringen Stellenumfang ist zusätzlich vorgesehen.
- Es wird eine Übersicht über das Aufgabengebiet einer Kontaktperson (Möglichkeiten/Grenzen) ausgehändigt, wie sie im Pastoralteam erstellt wurde.
- Im Pastoralteam wurde die Schlüsselausgabe an die Ehrenamtlichen diskutiert, da die Abholung der Schlüssel aufgrund der Öffnungszeiten der Pfarrbüros vor Ort oftmals schwierig ist. Wie könnte die Situation verbessert werden?  
Aus dem Öff.-Ausschuss wird darauf hingewiesen, dass PC-Arbeitsplätze (mit Internetzugang) für Ehrenamtliche in den Kirchorten nötig wären (Öff.-Ausschuss wird dazu Details überlegen)

### TOP 6: Bericht aus dem Verwaltungsrat

Michael Griebel (stellvertretender Vorsitzender) berichtet aus dem Verwaltungsrat.

- ◆ Hinsichtlich des Kirchenumbaus in Maria-Rosenkranz führt er aus, dass aus Limburg die Genehmigung zur Auftragserteilung noch nicht eingegangen sei.
- ◆ Die Orgel in Herz-Jesu wird leicht nach vorne verrückt.
- ◆ Für den Küsterdienst stehen zukünftig keine hauptberuflichen Stellen mehr zur Verfügung, Hausmeisterstellen können dagegen weiterhin besetzt werden.
- ◆ Zur neuen Umsatzsteuer-Verordnung: In einer Übergangszeit bis 2021 können Kirchengemeinden im alten Stand verbleiben (Verordnung hat steuerliche Auswirkungen auf Verkauf bzw. Ausschank z.B. bei Gemeindefesten)



SANKT JOSEF MARIA ROSENKRANZ HEILIG GEIST HERZ JESU

## KATH. PFARREI ST. JOSEF FRANKFURT AM MAIN

### **TOP 7: Bericht aus der Stadtversammlung**

„Jugendarbeit“ bildete das zentrale Thema der letzten Stadtversammlung. Unterschiedliche Gruppierungen wie Jugendkirche JONA, Young Caritas oder der Frankfurter Jugendring haben sich in Kleingruppengesprächen vorgestellt und präsentiert. Fazit: Jugend braucht Räume und muss verantwortlich in die Pfarrei/Kirchorte einbezogen werden.

Wichtig ist eine hauptamtliche Ansprechperson für die Belange der Jugend. Für St. Josef ist Martin Dorda über den Kirchort Sankt Josef hinaus Unterstützer der Jugendarbeit in der ganzen Pfarrei. Nach kurzer Aussprache im PGR wird deutlich, dass Jugendarbeit im PGR in einer der nächsten Sitzungen Thema werden soll.

### **TOP 8: Ausweitung Hilfenetz Fechenheim / Riederwald auf Gesamtpfarrei (aktueller Stand)**

Aktualisierte Flyer hinsichtlich der Ausweitung auf die Gesamtpfarrei sind noch nicht erstellt. Ob und in welcher Form der PGR unterstützend tätig sein kann, soll eine Rückfrage bei Frau Beckmann (Kordinatorin des Hilfenetzes) klären.

### **TOP 9: Interessierten-Treffen zu Schwerpunktthemen (Zwischenstand)**

In den Bereichen „Bildung“ und „Ökumene“ haben erste Treffen stattgefunden. Ein Ökumene-Ausschuss auf Pfarreebene wird zurzeit nicht als hilfreich empfunden, da sich die ökumenische Zusammenarbeit in der Regel auf Kirchortebene vollziehe.

Das nächste Treffen im Bereich „Bildung“ findet am 12.04.18, 19.30 Uhr in Herz-Jesu/Fechenheim statt. Zu den Schwerpunktthemen „Soziales“ und „Liturgie“ haben sich bislang noch keine Verantwortlichen gefunden.

### **TOP 10: Verschiedenes**

- Dankeschön-Abend in diesem Jahr vermutlich in St. Josef.
- Chorkonzert des Jugendchors aus Maria Rosenkranz am 24.06.2018.
- Frau Fengler versucht, die Chorleiter/innen der Pfarrei zusammen zu bringen
- Die Verabschiedung von Pfr. Uwe Michler erfolgt im Rahmen des pfarreiübergreifenden Gottesdienstes am Pfingstmontag, 10.30 Uhr, in Heilig Kreuz. Aus jedem Kirchort sollen drei Personen benannt werden, die beim anschließenden Beisammensein im Saal mithelfen.

f.d.P. Martin Hütter, 16.04.2018